

Lange dauert es nicht mehr :-)

Samstag, den 13. April 2019 um 17:12 Uhr

... bis es am Samstag den 25. Mai wieder der Start zum Schwazach Trail Salzburgerland erfolgt.

Dieses Jahr gibt es ja wieder eine Besonderheit

und zwar die bisherige Strecke einfach trhekev herum 📍

Hier ein kurzer Bericht aus den Pongauer Bezirksblatt

Für Trail-Runner geht's in die andere Richtung

Die 21. Auflage des Schwarzacher Lauffests bringt für die Trail-Teilnehmer eine neue Streckenführung.

SCHWARZACH (aho). Noch liegt viel Schnee auf den Pongauer Berggipfeln, dennoch laufen die Planungen bei Fredl Zitzebacher für den Schwarzach Trail Salzburgerland schon auf Hochtouren. Es geht für den Ultrasportler ins dritte Jahrzehnt als Veranstalter. Nach der 20-jährigen Jubiläums-Sause im letzten Jahr steht am 24. und 25. Mai das 21. Schwarzacher Lauffest an. „Es ist schon für unser ganzes Team eine Wahnsinns-Sache“, berichtet Zitzebacher vom großen Ansturm auf die Startplätze: „Innerhalb von nicht einmal zwölf Stunden waren alle 200 aufgelegten Startplätze vergriffen, nur kurze Zeit später mussten wir auch die Warteliste endgültig wegen absoluter Überfüllung schließen.“

Streckenführung umgekehrt

Ständig auf der Suche nach „Erneuerung“ wird heuer die Strecke einfach umgedreht,



Im neuen Outfit von Hauptsponsor Salomon strahlt das Team des Schwarzach Trails mit der Sonne um die Wette.

Foto: Schwarzach Trail

was ein komplett neues Streckenprofil mit vier Gipfelkreuzberührungen ergibt. Der Richtungswechsel bringt 47 Kilometer voller neuer Eindrücke und Trail-Erlebnisse. Für eine optimale Einstimmung und einen entspannten Start in das Rennwochenende sorgt wie jedes Jahr die obligatorische Weinverkostung im Rahmen der Startnummernausgabe am Vorabend. „Dabei werden auch einige Sportartikelhersteller ihre Produkte zum Besten geben. Unter anderem wird unser Hauptsponsor Salomon Running mit seinem Event Tracker vor Ort sein und alles mit dabei

haben, was das Trailrunner-Herz höher schlagen lässt“, freut sich Zitzebacher.

Favoriten stehen schon fest

Auch heuer haben sich wieder einige Top-Athleten aus der nationalen und internationalen Trail-Szene angekündigt – allen voran der Vorjahressieger auf der großen Jubiläumsrunde über 84 Kilometer und 5000 Höhenmeter, Gerald Fister (Boa Running Team). „Bei den Damen wird die zweifache Schwarzach-Trail-Siegerin Kristin Berglund aus Schweden nur sehr schwer zu schlagen sein“, ist Zitzebacher überzeugt.